



FRICKTAL

AARGAU, FRICK-LAUFENBURG, RHEINFELDEN-MÖHLIN



Das naturnahe Weinerlebnis
Degustation und Verkauf
FR. 14.00-19.00h/SA. 09.00-17.00h
www.weinbau-hartmann.ch

Wegenstetten bleibt Schulstandort

Oberstufe Möhlin will gemeinsam mit den Talgemeinden eine Lösung finden - eine Einigung zeichnet sich ab

VON NADINE BÖNI

Es sind gute Nachrichten für den Wegenstetter Gemeindeammann Willy Schmid: Im «Schulhaus 1996» in seinem Dorf werden auch in Zukunft Oberstufenschüler ein und aus gehen. Die Erleichterung ist Schmid anzuhören, als er die Information gegenüber der AZ bestätigt. Denn dass Wegenstetten Oberstufenstandort bleibt, schien in den letzten Monaten fraglich.

Zur Erinnerung: Ende Juni hatte die Möhliner Gemeindeversammlung der Kündigung des Schulkreisvertrags Möhlintal zugestimmt. Der Vertrag schrieb bis anhin unter anderem fest, dass Möhlin Oberstufen-Schüler nach Wegenstetten schickt, damit dort die Mindestanforderung von sechs Abteilungen erfüllt wird.

Vertrag wurde gekündigt

Möhlin reagierte mit der Kündigung des Vertrags auf die anstehenden Veränderungen in der Fricktaler Schullandschaft - Stichwort: Oberstufenstandorte. Die Kündigung auf das Ende des Schuljahres 2018/19 sei notwendig, um allen Vertragsparteien Zeit und Handlungsfreiheit zu verschaffen, argumentierte der Möhliner Gemeinderat.

Im Möhlintal stiess diese Ansicht allerdings auf wenig Verständnis. Allen voran die Schulpflegen äusserten ihren Unmut. Mit einem Auge schielten die Talgemeinden bereits nach Rheinfelden und zogen in Erwägung, ihre Oberstufenschüler künftig dort unterzubringen. So weit kommt es nun aber nicht. «Der Gemeinderat hat entschieden, dass Möhlin gemeinsam mit den Gemeinden des Möhlintals den Schulstandort Wegenstetten entwickelt», sagt der Möhliner Gemeindeammann Fredy Böni.

Möhlin fehlt die Kapazität

Es ist dies das Resultat von Abklärungen, die in den vergangenen Monaten seit der Gemeindeversammlung angestellt wurden. Dabei hat sich gezeigt, dass in Möhlin die Kapazitäten für die Zusammenführung an einem Standort fehlen. «Um alle Schüler unterzubringen, bräuch-

40

Sekundarschüler schickt Möhlin derzeit nach Wegenstetten. Der entsprechende Vertrag wurde im Sommer aber auf Ende des Schuljahres 2018/19 gekündigt.

«Für uns ist wichtig, dass die Schulräume in Hellikon und Wegenstetten auch in Zukunft genutzt werden.»

Willy Schmid
Gemeindeammann Wegenstetten



Im Schulhaus 1996 in Wegenstetten werden auch ab dem Schuljahr 2019/20 Oberstufenschüler ein und aus gehen.

NADINE BÖNI

te es gewaltige Investitionen», so Böni. Und die kann sich die Gemeinde angesichts der Finanzlage nicht leisten.

Möhlin wird in Sachen Oberstufe also weiterhin mit den Talgemeinden zusammenarbeiten. «Für uns ist wichtig, dass die Schulräume in Hellikon und Wegenstetten auch in Zukunft genutzt werden», sagt Willy Schmid. «Gerade für Hellikon wäre alles andere mehr als schade gewesen.» Dort wurde in den letzten Jahren viel Geld in die Räumlichkeiten investiert und unter anderem eine Kochschule für den Hauswirtschaftsunterricht gebaut.

Das Thema Rheinfelden sei damit vom Tisch, sagt Schmid und betont: «Wir haben die Idee nie konkret verfolgt.»

Organisation noch offen

Wie genau die Zusammenarbeit und die Organisation der Oberstufenschule im Tal in Zukunft aussehen sollen, ist allerdings noch unklar. Eine Möglichkeit ist weiterhin, dass Wegenstetten künftig als Aussenstandort von Möhlin geführt wird. Die Verhandlungen sollen in den kommenden Wochen stattfinden. Für die Ausarbeitung des neuen Vertrags und die Organisation

des Standorts Wegenstetten werden Arbeitsgruppen eingesetzt.

Die beiden Gemeindeammänner wollen sich nicht in die Karten blicken lassen: «Die Details sind noch zu klären», meint Schmid lediglich. Bis zu einer Einigung brauche es «noch die eine oder andere Sitzung». Er ist zuversichtlich. «Wir sind sicher, dass bald eine tragbare Lösung für die Organisation gefunden ist», sagt Schmid. So schnell wie möglich sollen dann die Lehrerschaft und die Bevölkerung informiert werden, um allfällige Unsicherheiten auszuräumen.